

Die Zeit der Abendglocke

3/4

Gems

Reich

1. Die Zeit der Abendglocke; alle Nacht wird der Tag
 die Sonne nicht mehr gesehen!

2. Die alte Mutter hat ganz viele kleine Kinder in der großen Stadt
 oder einem kleinen Dorf, die alle verschieden sind!

3. Die alte Mutter hat viele Kinder, die alle verschieden sind
 in der großen Stadt, für die kleinen Kinder!

4. Die alte Mutter hat viele Kinder, die alle verschieden sind
 in der großen Stadt, die alle verschieden sind!

5. Die alte Mutter hat viele Kinder, die alle verschieden sind
 in der großen Stadt, die alle verschieden sind!

6. Die alte Mutter hat viele Kinder, die alle verschieden sind
 in der großen Stadt, die alle verschieden sind!

„Hoamatklaong“

Leise tönt die Abendglocke



1. Leise tönt die Abendglocke, alles neiget sich zur Ruh,
/.Vöglein singen Abschiedslieder, die Sonne sinkt nach Westen zu /.
2. In dem Kloster geht ganz leise eine Nonn in schwarzer Tracht,
/.betet für den armen Krieger, den verwundet man ihr gebracht /.
3. Füsse war'n ihm abgenommen, und dazu der rechte Arm,
/.tapfer hat er mitgefochten, für das Vaterland so warm /.
4. Leise klopft es an die Türe, ein alt Mütterlein trat ein,
/.Liegt nicht hier mein Sohn verwundet, möchte seine Pflegein sein /.
5. Euren Sohn könnt ihr nicht pflegen, euer Sohn, der lebt nicht mehr,
/.eben hat er ausgelitten, eine Kugel traf ihn schwer /.
6. Leise tritt sie zu dem Bette, nimmt das Leichentuch herab,
/.bei der Leiche sank sie nieder, und man grub für zwei ein Grab./.

Leise tönt die Abendglocke



Vorsänger: „Hoamatklaong“

Dörfl